PA sämtl. HH

Freitag, den 5. November 2021 | Nummer 21/2021 | 31. Jahrgang

sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark

Der Lindenstein

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

Stadtgeschehen

Bekanntmachungen der gewählten Vorschläge des Stadtjugendfeuerwehrwartes und Stadtwehrleiters **Seite 8f.**

Stellenausschreibung technische Kraft (m/w/d) **Seite 9**

Berichte der Stadtratssitzungen vom 29.09. und vom 20.10. **Seite 10f.**

weitere Themen

Schlüsselübergabe am 11.11., 11:11 Uhr am Sandersdorfer Rathaus **Seite 15**

Aufgepasst, ihr Märchenfreunde! - Zscherndorfer Märchenspieler kündigen sich an **Seite 16**

Karneval trotz(t) Corona! - Im Roitzscher Park wird es bunt! **Seite 24**

www.sandersdorf-brehna.de **E-Mail: presse@sandersdorf-brehna.de**

Amtlicher Teil

Korrektur zu der im Amtsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna vom 14.08.2020, Nr. 17/2020 veröffentlichten

5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Mulde“ und „Westliche Fuhne/Ziethe (Gewässerumlagesatzung)

beschlossen in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Sandersdorf-Brehna am 24.06.2020

Bei der Veröffentlichung hatten sich leider zwei Schreibfehler eingeschlichen:
Aufgrund des § 56 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492), der §§ 8, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405) jeweils in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna in seiner Sitzung am **vorher 01.07.2020 (falsches Datum der Sitzung) richtig 24.06.2020** folgende 5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „ Mulde“ und „Westliche Fuhne/ Ziethe“ beschlossen.

Artikel I
Die Gewässerumlagesatzung vom 26.11.2015 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 26.09.2019 wird wie folgt geändert.

§ 7 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:
Der Umlagesatz als Flächenbeitrag bezieht sich auf den Abrechnungszeitraum der Unterhaltungsverbände für das Kalenderjahr **vorher 2019 (falsches Kalenderjahr) richtig 2020** und beträgt

für den Unterhaltungsverband „Mulde“	8,05 €/ha
für den Unterhaltungsverband „Westliche Fuhne/Ziethe“	8,28 €/ha

Der Umlagesatz für den Erschwernisbeitrag bezieht sich auf den Abrechnungszeitraum der Unterhaltungsverbände für das Kalenderjahr 2020 und beträgt

für den Unterhaltungsverband „Mulde“	25,31 €/ha
für den Unterhaltungsverband „Westliche Fuhne/Ziethe“	28,12 €/ha

Artikel II
Diese 5. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Sandersdorf-Brehna den 24.06.2020

Bianca Bennemann
stellv. Bürgermeisterin
Stadt Sandersdorf-Brehna

Einladungen

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 10.11.2021, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: HFA SB - 009/2021
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 22.09.2021 und 13.10.2021	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
7.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 22.09.2021 und 13.10.2021	
8.	Personalangelegenheit	**181/2021**
9.	Schließung der Sitzung	

gez. Sabine Montag, Vorsitzende

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 19. November 2021.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 9. November 2021, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna** **am 17.11.2021, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: SR SB - 012/2021
Sitzungsort: Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Stadtrates	
2.	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse	
4.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 29.09.2021 und 04.10.2021	
5.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung sowie noch nicht schriftlich beantwortete Anfragen der Stadträte aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Wahlangelegenheit	**182/2021**
8.	Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung der Hauptverwaltungsbeamtin	**183/2021**
9.	Berufung eines sachkundigen Einwohners als Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Wirtschaft, Bau, Ordnung und Umwelt	**184/2021**
10.	Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil	
	Nichtöffentliche Sitzung	
11.	Bekanntgaben und Anfragen im nicht öffentlichen Teil	
12.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 29.09.2021 und 04.10.2021	
13.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung	
14.	Vergabeangelegenheit	**185/2021**
15.	Vergabeangelegenheit	**186/2021**
16.	Ansiedlungsvorhaben	**187/2021**
17.	Schließung der Sitzung	

gez. Mario Schulze, Vorsitzender

Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs-und Umweltausschuss

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna** **am 22.11.2021, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: WBO SB - 009/2021
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus dem öffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 13.09.2021	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Widmung Erschließungsstraße „An der Förstergrube“ Sandersdorf-Brehna	**179/2021**
6.	Widmung „Semoyer Weg“ Brehna	**180/2021**
7.	Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohnen im Dichterviertel“ Ortschaft Brehna zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren gemäß § 13b BauGB	**190/2021**
8.	Entwurf- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnen im Dichterviertel“ Ortschaft Brehna zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB	**191/2021**
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Genehmigung der Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 13.09.2021	
12.	Schließung der Sitzung	

gez. Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender

Ortschaftsrat Ramsin

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Ramsin** **am 22.11.2021, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR RAM - 006/2021
Sitzungsort: Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Str. 9, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
6.	Grundstücksangelegenheit	**188/2021**
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Mario Schulze, Vorsitzender

Aus dem Stadtrat

Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna vom 29.09.2021

Sitzungsnummer: **SR SB - 008/2021**
Sitzung vom: **29.09.2021**
Sitzungsort: **Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna**

Stadtrat am 20.07.2021:

Veräußerung Flurstück 46/11, Flur 9, Gemarkung Brehna DSNR: 098/2021 BSNR: SR SB - 078/2021

Veräußerung Flurstück 186/49, Flur 8, Gemarkung Brehna DSNR: 099/2021 BSNR: SR SB - 079/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 239/27, Flur 4, Gemarkung Brehna DSNR: 100/2021 BSNR: SR SB - 080/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 239/27, Flur 4, Gemarkung Brehna DSNR: 101/2021 BSNR: SR SB - 081/2021

Veräußerung Flurstück 72/1, Flur 4, Gemarkung Glebitzsch DSNR: 103/2021 BSNR: SR SB - 082/2021

Veräußerung Flurstücke 32 und 213, Flur 9, Gemarkung Glebitzsch DSNR: 109/2021 BSNR: SR SB - 083/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 246, Flur 1, Gemarkung Petersroda DSNR: 097/2021 BSNR: SR SB - 084/2021

Veräußerung Flurstück 1823, Flur 4, Gemarkung Sandersdorf DSNR: 117/2021 BSNR: SR SB - 085/2021

Veräußerung Flurstück 67/25, Flur 1, Gemarkung Zscherndorf DSNR: 072/2021 BSNR: SR SB - 086/2021

Verpachtung Teilfläche Flurstückes 67/31, Flur 1, Gemarkung Zscherndorf DSNR: 073/2021 BSNR: SR SB - 087/2021

Verpachtung einer Teilfläche Flurstück 67/31, Flur 1, Gemarkung Zscherndorf DSNR: 074/2021 BSNR: SR SB - 088/2021

Vergabeausschuss am 27.07.2021

Vergabeangelegenheit Rasenmahd Sportplätze DSNR: 095/2021 BSNR: VA SB - 013/2021

Vergabeangelegenheit Anbau Schulungsraum Feuerwehr Heideloh - Rohbau DSNR: 123/2021 BSNR: VA SB - 014/2021

9. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 der Stadt Sandersdorf-Brehna, Entlastung des Bürgermeisters DSNR: 149/2021 BSNR: SR SB - 091/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna bestätigt den Jahresabschluss 2016 und entscheidet zugleich über die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten gemäß § 120 (1) KVG LSA.

Der Beschluss wird mit 7 JA-Stimmen, 11 NEIN-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.

10. Öffentliche Versorgung mit Trinkwasser / Konzessionsvertrag DSNR: 150/2021 BSNR: SR SB - 089/2021

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Wettbewerbsverfahren über einen Konzessionsvertrag über die öffentliche Versorgung mit Wasser im Stadtgebiet durchzuführen und der Stadt einen Entscheidungsvorschlag zu unterbreiten. Die Laufzeit des Konzessionsvertrages soll 20 Jahre betragen und nach Ablauf von 5 Jahren ein Sonderkündigungsrecht sowie nach Ablauf von 10 Jahren ein zusätzliches Sonderkündigungsrecht vorsehen. Die Zuschlagskriterien sind vom Stadtrat zu beschließen.

Der Bürgermeister wird weiter beauftragt, die Durchführung der Wasserversorgung unter Einbindung einer interkommunalen Netzgesellschaft mit Beteiligung von weiteren Kommunen des Alt-Landkreises Bitterfeld vorzubereiten und zusammen mit der Frage der möglichen Ausübung der Sonderkündigung zur Entscheidung vorzulegen.

Der Beschluss wird mit 16 JA-Stimmen, 4 NEIN-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

11. Benennung eines Vertreters in den Aufsichtsrat der Neuen Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (Neubi) DSNR: 167/2021 BSNR: SR SB - 090/2021

Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna entsendet gemäß § 131 Abs. 1 und 3 KVG LSA in Verbindung mit § 9 Abs. 4 des Gesellschaftervertrages der NEUBI vom 18.02.2005 Herrn Michael Aermes als Mitglied in den Aufsichtsrat der NEUBI bis zum Ende der Kommunalwahlperiode.

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

12. Wahl Vertreter der Stadt Sandersdorf-Brehna im Abwasserzweckverband „Westliche Mulde“ DSNR: 168/2021 BSNR: SR SB - 092/2021

Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna wählt gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 1 1. Alt. KVG LSA als Vertreter der Stadt Sandersdorf-Brehna im Abwasserzweckverband Westliche Mulde für die restliche Wahlperiode des Stadtrates bzw. bis zu einer erneuten Neuwahl die FBL der Finanzverwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna, Frau Nicole Schlegel.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

13. Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 139/2021 BSNR: SR SB - 093/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:

1. Die zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und -städten vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat geprüft und in einer Übersicht zusammengefasst (Abwä-

gungsvorschlag). Das im Abwägungsvorschlag zusammengefasste Ergebnis der Abwägung wird beschlossen.
2. Das Abwägungsergebnis ist in die Plandokumente des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ als Textbebauungsplan zu übernehmen.
3. Die amtierende Bürgermeisterin wird beauftragt, unter Mitwirkung des Fachbereichs der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und -städte von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.

Der Beschluss wird mit 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

14. Satzungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 140/2021
BSNR: SR SB - 094/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:
1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11. 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch den Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802), beschließt der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna den Bebauungsplan „Am Stakendorfer Busch“ in der Fassung der 3. Änderung (August 2021) als Textsatzung.
2. Die Begründung wird gebilligt.
3. Das Inkrafttreten der 3. Änderung des Bebauungsplanes ist alsdann ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen oder über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
4. Die amtierende Bürgermeisterin wird beauftragt unter Mitwirkung des Fachbereichs der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros das Inkrafttreten des Bebauungsplanes bei den berührten Behörden anzuzeigen.

Der Beschluss wird mit 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

15. Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 141/2021
BSNR: SR SB - 095/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:
1) Die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ entsprechend o. g. Darlegungen. Der Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes erstreckt sich über die gesamte Fläche des rechtswirksamen Bebauungsplanes gemäß Anlage als Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.
2) Für die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Am Stakendorfer Busch“ ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 BauGB durchzuführen sowie ein Umweltbericht gemäß § 2a BauGB einschließlich Eingriffs-/Ausgleichsbilanz zu erstellen.
3) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist anhand des Bebauungsplanvorentwurfes durchzuführen. Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB sind von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, sowie von den Nachbargemeinden Stellungnahmen zum Vorentwurf einzuholen.
4) Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss auf der Homepage der Stadt Sandersdorf-Brehna sowie im amtlichen Mitteilungsblatt „Lindenstein“ öffentlich bekannt zu machen

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

16. Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „An der Mühle“ der Stadt Sandersdorf-Brehna
DSNR: 142/2021
BSNR: SR SB - 096/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:
1. Die zum Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „An der Mühle“ (Stand April 2021) von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und -städten vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat geprüft und in einer Übersicht zusammengefasst (Abwägungsvorschlag). Das im Abwägungsvorschlag zusammengefasste Ergebnis der Abwägung wird gemäß Anlage beschlossen:
   a. Hinweise und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß Anlage 1 abgewogen bzw. eingearbeitet (Seite 1 bis Seite 19),
   b. Hinweise und Anregungen der Nachbargemeinden und -städte werden gemäß Anlage 2 abgewogen bzw. eingearbeitet (Seite 1 bis Seite 2).
   c. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen von Bürgern abgegeben.
2. Das Abwägungsergebnis ist in die jeweiligen Plandokumente des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „An der Mühle“ (Planzeichnung, Textlichen Festsetzungen und Begründung) zu übernehmen.
3. Die amtierende Bürgermeisterin wird beauftragt, unter Mitwirkung des Fachbereichs der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und -städte von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltungen angenommen.

17. Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan der Innenentwicklung „An der Mühle“ der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 143/2021
BSNR: SR SB - 097/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:
1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch den Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802), beschließt der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna den Bebauungsplan der Innenentwicklung „An der Mühle“ (Stand August 2021), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung.
2. Die Begründung wird gebilligt.
3. Das Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist alsdann ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der

Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen oder über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
4. Die amtierende Bürgermeisterin wird beauftragt unter Mitwirkung des Fachbereichs der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros das Inkrafttreten des Bebauungsplanes bei den berührten Behörden anzuzeigen.

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltungen angenommen.

18. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Wohnpark Glebitzsch" der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 124/2021
BSNR: SR SB - 098/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:
1. die Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Wohnpark Glebitzsch" der Stadt Sandersdorf-Brehna gemäß § 13a BauGB. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 276, 379, 3/ 4, 381, 383, 385, 387, 74/44 und 195/30 der Flur 1, Gemarkung Glebitzsch Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnpark Glebitzsch" sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Wiedernutzbarmachung von Flächen und Maßnahmen zur Nachverdichtung geschaffen werden.
2. Der Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.
3. Bei der Aufstellung eines Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB sind die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie Satz 2 BauGB anzuwenden.
4. Von der frühzeitige Unterrichtung und Erörterung über die Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 3 Abs. 1 (Öffentlichkeitsbeteiligung) und § 4 Abs. 1 (Beteiligung der Behörden) BauGB wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB abgesehen.
5. Die anfallenden Kosten des Planverfahrens sowie eventuell aufkommende Folgekosten sind vom Vorhabenträger vollumfänglich zu tragen. Dazu ist zwischen der Stadt Sandersdorf-Brehna und dem Vorhabenträger ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.

Der Beschluss wird mit 21 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

19. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan der Innenentwicklung „Wohnpark Glebitzsch" der Stadt Sandersdorf-Brehna DSNR: 125/2021
BSNR: SR SB - 099/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:
1. Der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Wohnpark Glebitzsch" der Stadt Sandersdorf-Brehna, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) wird in der vorliegenden Fassung (Stand August 2021) bestätigt. Die Begründung wird gebilligt.
2. Von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB sowie von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Überwachung nach § 4c BauGB wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB abgesehen.
3. Der Entwurf (Stand August 2021) soll gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt werden. Während der Auslegung sind gleichzeitig die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB, deren Belange berührt werden, zu unterrichten und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern. Die Entwurfsunterlagen sind dafür während der formalen Auslegungszeit auf der Internetseite der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Einsichtnahme einzustellen.
4. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs (Stand August 2021) erfolgt für die Dauer eines Monats im Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna, Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung, Bahnhofstraße 2, Zimmer 24 während der üblichen Dienstzeiten. Während dieser Auslegungsfrist können von Jedermann Anregungen schriftlich, zur Niederschrift (unter Einhaltung der Pandemiebestimmungen – Betretung des Rathauses nur mit Mund/Nasenschutz) bzw. auf elektronischem Wege per E-Mail vorgebracht werden.

Der Beschluss wird mit 21 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

20. Entwurf- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Erweiterung Wohnpark am See_2021" in der Ortschaft Zscherndorf
DSNR: 134/2021
BSNR: SR SB - 100/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:
1. Der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Erweiterung Wohnpark am See_2021", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) wird in der vorliegenden Fassung vom 25.08.2021 bestätigt. Die Begründung wird gebilligt.
2. Von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB sowie von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Überwachung nach § 4c BauGB wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB abgesehen.
3. Der Entwurf vom 25.08.2021 soll gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt werden. Während der Auslegung sind gleichzeitig die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB, deren Belange berührt werden, zu unterrichten und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern. Die Entwurfsunterlagen sind dafür während der förmlichen Beteiligung auf der Internetseite der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Einsichtnahme einzustellen.
4. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs vom 25.08.2021 erfolgt für die Dauer eines Monats im Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna, Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung, Bahnhofstraße 2, Zimmer 24 während der üblichen Dienstzeiten. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen (unter Einhaltung der Pandemiebestimmungen – Betretung des Rathauses nur mit Mund/Nasenschutz) vorgebracht werden.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

21. Widmung des Rundweges um die Postgrube Zscherndorf DSNR: 135/2021
BSNR: SR SB - 101/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt die öffentliche Widmung der Teilflächen, entsprechend dem als Anlage beigefügten Lageplan, des Rundweges um die Postgrube Zscherndorf zur naturnahmen Erholung.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

22. Beschluss über den Beitritt der Stadt Sandersdorf-Brehna zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2022 an Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie DSNR: 144/2021
BSNR: SR SB - 102/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:

1. den Beitritt der Stadt Sandersdorf-Brehna zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2022 an Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt,
2. zur Finanzierung einen Betrag in Höhe von 700 Euro zuzüglich 800 Euro pro zu kartierendem Streckenkilometer (23,83 km) im Stadtgebiet Sandersdorf-Brehna 2022 an das Landesamt für Umweltschutz zu zahlen,
3. dass die Stadt Sandersdorf-Brehna bei einem Verzicht auf die Teilnahme an der landeszentralen Kartierung die Lärmkartierung frist- und fachgerecht selbst durchführt.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

24. außerplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - elektronisches Schließsystem Rathaus Sandersdorf-Brehna DSNR: 152/2021
BSNR: SR SB - 103/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 105 KVG LSA die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 52.000 Euro für die Maßnahme „elektronische Schließanlage"; Kostenstelle 11170.001, Sachkonto 096100, Untersachkonto 06000.96200. Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Kostenstelle 61110.001, Sachkonto 401300, Untersachkonto 90000.00300.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

25. außerplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Neubau einer Sirenenanlage in Sandersdorf-Brehna DSNR: 169/2021
BSNR: SR SB - 104/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 105 KVG LSA die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 22.000,00 Euro für die Maßnahme „Neubau einer Sirenenanlage in Sandersdorf-Brehna"; Kostenstelle 57310.001, Sachkonto 081100, Untersachkonto 08110.40015. Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel erfolgt durch Minderausgaben bei der Kostenstelle 12610.041, Sachkonto 096100, Untersachkonto 09610.40020.

Die Umsetzung erfolgt ausschließlich bei einer Bewilligung der beantragen Fördermittel aus dem „Sonderförderprogramm – Sirenen".

Der Beschluss wird mit 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

26. überplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Anbau Feuerwehr Heideloh DSNR: 154/2021
BSNR: SR SB - 105/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 105 KVG LSA die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 19.700 Euro für die Maßnahme Anbau Schulungsraum Feuerwehr Heideloh Kostenstelle 12610.031, Sachkonto 096100, Untersachkonto 09610.40027. Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer Kostenstelle 61110.001, Sachkonto 401300, Untersachkonto 90000.00300.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

27. überplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Erweiterung Kindertagesstätte Sonnenschein Ramsin DSNR: 155/2021
BSNR: SR SB - 106/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 105 KVG LSA die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 138.600 Euro für die Maßnahme Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenschein Ramsin Kostenstelle 36510.011, Sachkonto 096100, Untersachkonto 09610.40031. Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer Kostenstelle 61110.001, Sachkonto 401300, Untersachkonto 90000.00300 sowie die erhöhte Zuwendung gemäß Fördermittelbescheid.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

28. außerplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Sanierung Trauerhalle Roitzsch DSNR: 153/2021
BSNR: SR SB - 107/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 105 KVG LSA die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 80.000 Euro für die Maßnahme Sanierung Trauerhalle Roitzsch Kostenstelle 55310 081, Sachkonto 096100, Untersachkonto 09610.40034. Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer Kostenstelle 61110.001, Sachkonto 401300, Untersachkonto 90000.00300.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

29. Annahme von Zuwendungen DSNR: 151/2021
BSNR: SR SB - 119/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna stimmt der Annahme und zweckgebundenen Verwendung der Zuwendungen gem. § 99 Abs. 6 KVG LSA i.V.m. der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna seitens des Planungsbüro Trommer i.H.v. 1.142,40 € zu.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna vom 20.10.2021

Sitzungsnummer: **SR SB - 009/2021**
Sitzung vom: **20.10.2021**
Sitzungsort: **Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna**

Fortsetzung des Stadtrates am 04.10.2021:

Rechtsangelegenheit DSNR: 165/2021
BSNR: SR SB - 108/2021

Beauftragung Abwasserzweckverband „Westliche Mulde" zur Planung der neuen Abwassertrasse im Rahmen der Erschließung des Industriegebietes II Brehna DSNR: 156/2021
BSNR: SR SB - 109/2021

Beauftragung der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH zur Planung der neuen Trinkwassertrasse im Rahmen der Erschließung des Industriegebietes II Brehna DSNR: 157/2021
BSNR: SR SB - 110/2021

Veräußerung Flurstück 1823, Flur 4, Gemarkung Sandersdorf DSNR: 158/2021
BSNR: SR SB - 111/2021

Veräußerung Bitterfelder Straße 1-3, Flurstücke 123/2 und 123/6, Flur 9,Gemarkung Brehna
DSNR: 159/2021
BSNR: SR SB - 112/2021

Kaufantrag Gemarkung Roitzsch Flur 14 Flurstück 137
DSNR: 128/2021
BSNR: SR SB - 113/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 37/1, Flur 12, Gemarkung Roitzsch DSNR: 129/2021
BSNR: SR SB - 114/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 37/1, Flur 12, Gemarkung Roitzsch DSNR: 130/2021
BSNR: SR SB - 115/2021

Veräußerung Teilfläche Flurstück 1162, Flur 1, Gemarkung Zscherndorf DSNR: 137/2021
BSNR: SR SB - 116/2021

Veräußerung Flurstück 32/22 der Flur 4 der Gemarkung Petersroda DSNR: 132/2021
BSNR: SR SB - 117/2021

Mitwirkung an der Grundschuldbestellung
DSNR: 160/2021
BSNR: SR SB - 118/2021

Vergabeausschuss am 19.10.2021

Vergabe Planungsleistung Neubau RLT-Anlage Grundschule Sandersdorf DSNR: 175/2021
BSNR: VA SB - 016/2021

Vergabe Planungsleistung Umbau RLT-Anlage Mehrzweckhalle Sandersdorf DSNR: 176/2021
BSNR: VA SB - 017/2021

Vergabeangelegenheit Multicar Bauhof
DSNR: 177/2021
BSNR: VA SB - 018/2021

8. Verwendung der übrigen Mittel des Corona-Hilfsfonds für Vereine der Stadt Sandersdorf-Brehna
DSNR: 178/2021
BSNR: SR SB - 120/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 45 Abs. 1 S. 11.Alt KVG LSA die Verwendung der 47.017,95 € aus dem Corona Hilfsfonds für die Umsetzung der Neugestaltung der Außenanlage der städtischen Kindertagesstätte „Max und Moritz". Ein entsprechender überplanmäßiger Antrag ist für die nächste Stadtratssitzung vorzubereiten.

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

9. Beschluss zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf" DSNR: 172/2021
BSNR: SR SB - 121/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:

1. aufgrund des § 162 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch den Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802) und der §§ 5, 8 und § 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit geltenden Fassung die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf".
2. Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf" mit der DR-Nr. 6096/0029-SDF vom 28.03.1996, durch das damalige Regierungspräsidium Dessau am 28.11.1996 genehmigt und im Amtsblatt „Lindenstein" am 20.12.1996 bekannt gemacht, wird hiermit aufgehoben. Der räumliche Geltungsbereich dieser Aufhebungssatzung umfasst die im beiliegenden Lageplan dargestellten Grundstücke.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufhebung der Sanierungssatzung „Ortskern Sandersdorf" gemäß § 162 Abs. 2 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Mit ortsüblicher Bekanntmachung wird die Aufhebungssatzung gemäß § 162 Abs. 2 Satz 4 BauGB rechtsverbindlich.
4. Die Verwaltung ersucht das Grundbuchamt die Sanierungsvermerke in den Grundbüchern Abt. II zu löschen.

Der Beschluss wird mit 21 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

10. Überplanmäßige Ausgabe DSNR: 173/2021
BSNR: SR SB - 122/2021

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt die Änderung der außerplanmäßigen Ausgabe gemäß § 105 KVG LSA i. H. v. 39.196,00 € zum Beschluss Nr. SR SB-032/2021 vom 24.03.2021 zu Lasten folgender Kostenstelle:
KST 11172.002/SK 029100/USK 88100.34050 (Mehreinnahmen aus Veräußerung von Grundstücken)

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Wahlbekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Ergebnis des Vorschlagverfahrens im Wahlgang zur Besetzung der Funktion des ehrenamtlichen Stadtjugendfeuerwehrwartes der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna

Am Freitag, dem **22.10.2021,** fand in der Zeit von **18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses und einem Briefwahllokal** der Wahlgang zur Besetzung der Funktion des **ehrenamtlichen Stadtjugendfeuerwehrwartes der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sanderdorf-Brehna** statt.
Die Wahlbeteiligung lag mit insgesamt 6 abgegebenen Stimmen von 7 Vorschlagsberechtigten bei 85,7 %.
Für den Wahlgang des ehrenamtlichen Stadtjugendfeuerwehrwartes der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna wurden insgesamt 6 gültige und keine ungültige Stimme abgegeben. Der vorgeschlagene und qualifizierte Kamerad Tilo Sommerlatte erhielt 6 gültige Stimmen. Somit wurde der Kamerad **Tilo Sommerlatte** durch die Mehrheit der Jugendfeuerwehrwarte zur Besetzung der Funktion des Stadtjugendfeuerwehrwartes vorgeschlagen.

Ordnungsverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Ergebnis des Vorschlagverfahrens im Wahlgang zur Besetzung der Funktion des ehrenamtlichen Stadtwehrleiters und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna

Am Freitag, dem **22.10.2021,** fand in der Zeit von **18:00 bis 19:00 Uhr in den Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf-Brehna und einem Briefwahllokal** der Wahlgang zur Besetzung der Funktion des **ehrenamtlichen Stadtwehrleiters und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sanderdorf-Brehna** statt.
Die Wahlbeteiligung lag mit insgesamt 142 abgegebenen Stimmen von 176 Vorschlagsberechtigten bei 80,7 %.

Stadtwehrleiter
Für den Wahlgang des ehrenamtlichen Stadtwehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna wurden insgesamt 141 gültige und 1 ungültige Stimmen abgegeben. Der vorgeschlagene und qualifizierte Kamerad Sven Winterling erhielt 88 gültige Stimmen. Der vorgeschlagene und qualifizierte Kamerad Andreas Wolkenhaar erhielt 53 Stimmen. Somit wurde der Kamerad **Sven Winterling** durch die Mehrheit der aktiven Kameraden der Einsatzabteilung zur Besetzung der Funktion des Stadtwehrleiters vorgeschlagen.

Stellvertretender Stadtwehrleiter
Für den Wahlgang des ehrenamtlichen stellvertretenden Stadtwehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna wurden insgesamt 130 gültige und 12 ungültige Stimmen abgegeben. Der vorgeschlagene und qualifizierte Kamerad Marcel Rechner erhielt 130 gültige Stimmen. Somit wurde der Kamerad **Marcel Rechner** durch die Mehrheit der aktiven Kameraden der Einsatzabteilung zur Besetzung der Funktion des stellvertretenden Stadtwehrleiters vorgeschlagen.

Ordnungsverwaltung

Stellenausschreibungen

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sucht zum 01.01.2022 eine technische Kraft (w/m/d) als Springer für die Kindertagesstätten der Stadt Sandersdorf-Brehna

Die Stadt Sandersdorf-Brehna hat folgende Kindertagesstätten: Kita „Glückspilz“, Kita „Pfingstanger“, Kita „Borstel“, Kita „Villa Kunterbunt“, Kita „Max und Moritz“ und die Kita „Sonnenschein“.
In 5 Kindertagesstätten wird eine Vollverpflegung angeboten.

Wir erwarten von Ihnen:
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Umsichtigkeit
- gerne Berufserfahrung und Erfahrung in der Essensausgabe
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Engagement und Motivation
- Einsatzbereitschaft und Freude im Umgang mit Kindern, Eltern und Erziehern
- Gesundheitszeugnis

Wir bieten:
- eine auf 2 Jahre befristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden (Verlängerung möglich)
- Eingruppierung in die Entgeltgruppe 1 TVöD
- Zahlung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, inkl. Jahressonderzahlung, LOB und vermögenswirksame Leistungen

Ihre Aufgaben:
- Aufbereitung und Ausgabe der gelieferten Mahlzeiten
- Spülen des Geschirrs und Reinigung der Arbeitsräume/-geräte
- Sorgfalt und Einhaltung der Hygienestandards
- Qualitätskontrolle und Qualitätsdokumentation der Essenslieferungen
- ggf. Wechsel des Bettzeugs und Reinigung der Wäsche

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens Dienstag, den **16.11.2021, 12:00 Uhr** an:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Personalabteilung
Bahnhofstr. 2
06792 Sandersdorf-Brehna
oder per E-Mail an andrea.senf@sandersdorf-brehna.de

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Senf, Tel.: 03493 80125, E-Mail: andrea.senf@sandersdorf-brehna.de, zur Verfügung.
Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden die persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilen.

Nichtamtlicher Teil – Allgemeine ortsübliche Bekanntmachungen

Aus dem Stadtrat

Bericht der Sitzung des Stadtrats vom 29.09.2021

Am Mittwoch nach dem Wahlsonntag begann die Stadtratssitzung am 29. September zunächst mit einer Schweigeminute für den im August verstorbenen Steffen Körbs.
Mario Schulze leitete als Stadtratsvorsitzender die erste Sitzung nach der Sommerpause ein. Zunächst gab er die Beschlüsse des vergangenen Stadtrates und seiner Ausschüsse bekannt. Hierunter fielen Flurstückveräußerungen in Brehna, Glebitzsch, Petersroda, Sandersdorf und Zscherndorf. Der Vergabeausschuss entschied über die Vergabe der „Rasenmahd der Sportplätze“ sowie die Vergabe der (Roh-)Bauleistung „Anbau Schulungsraum Heideloh“ an das Feuerwehrgerätehaus im Ort.
Zur **Einwohnerfragestunde** wurde die Frage gestellt, wem der Erlös bei einem möglichen Verkauf des ehemaligen Rathaus` Roitzsch zugutekommt. Dazu antwortete Frau Montag, stellvertretende Bürgermeisterin, dass die Ortschaft mit einem Anteil von 25 % bedacht wird und selbst entscheiden kann, wofür sie es einsetzt. Weiterhin wurde nach dem Standort der neuen Kita Roitzsch gefragt und, ob hier bereits eine Entscheidung getroffen sei. Darauf antwortete Frau Montag, dass im Stadtrat am 20. Oktober eine Machbarkeitsstudie vorgestellt wird. Der Vergleich der Auswahl an Standorten dauert daraufhin weiterhin an. Aus Zscherndorf wurde noch einmal nach dem Rundweg und der Sanierung des Postgrubenrundweges gefragt. Diesen gab Frau Montag für das Frühjahr 2022 in Aussicht, erklärte jedoch deutlich, dass es sich nur um eine Begradigung handeln wird. Im Grundsatz wird der Weg auch ein Naturweg bleiben.

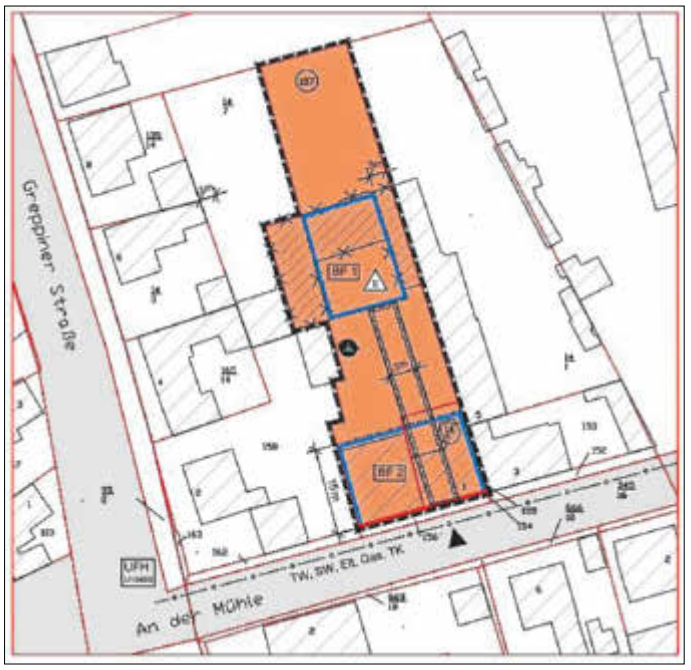
Marko Pilz wurde vom Stadtratsvorsitzenden zum Mitglied des Stadtrates verpflichtet. Er tritt für den verstorbenen Steffen Körbs in das Gremium ein.

Die anschließende **1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2022** führte Nicole Schlegel, die Leiterin der Finanzen, kurz aus. Vom April bis Juni hatten alle Bereiche, Einrichtungen und Ortsbürgermeister/innen Zeit, ihre Planungen für das kommende Jahr einzureichen. Den Ergebnisplan nach den ersten internen Beratungen stellte sie in einer Präsentation vor. Zum aktuellen Zeitpunkt sei mit Mehrerträgen von ca. 3 Mio. € zu rechnen, da allein bei den Einzahlungen aus Gewerbesteuern der Anordnungssoll bei 14,3 Mio. € liegt. Die Stadt Sandersdorf-Brehna gehört seit dem Jahr 2019 zu den „Geberkommunen“ und muss aufgrund dessen im Jahr 2022 voraussichtlich 1,95 Mio. € an das Land Sachsen-Anhalt zahlen.
Als nächstes stand der **Beschluss über den Jahresabschluss 2016** und damit die **Entlastung des Bürgermeisters** auf der Tagesordnung. Udo Mölle meint, die rechtlichen Konsequenzen im laufenden Verfahren seien noch nicht absehbar, weshalb seine Fraktion dagegen stimmen wird. Auch für Reinhard Kahsche war das Haushaltsjahr 2016 von vielen Turbulenzen geprägt. Er zählt hauptsächlich die Themen „Vetro Solar“ und „Gisander“ dazu. Trotz ordnungsgemäßer Buchführung des Finanzbereiches und der Bestätigung des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wird auch er nicht zustimmen. Sabine Montag weist darauf hin, dass an den damaligen Beschlussfassungen alle Stadtratsmitglieder (von 2016) beteiligt waren und der „uneingeschränkten Empfehlung“ des Rechnungsprüfungsamtes zu folgen. Weitere Argumente für und gegen den Punkt wurden dargelegt, bevor mit 7 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen der Beschluss abgelehnt wurde.
Bezüglich der **öffentlichen Versorgung mit Trinkwasser und eines Konzessionsvertrages** liegt der Sachverhalt so, dass der jetzige Wasserkonzessionsvertrag mit der MIDEWA zum 31.12.2022 ausläuft. Nach Auslaufen muss entschieden werden, wie die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung erfolgen soll. Eine vergabefreie Verlängerung ist aufgrund der privaten Beteiligung der VEOLIA nicht möglich. Im Stadtrat wurden dazu zwei Möglichkeiten in Betracht gezogen: die europaweite Ausschreibung der Konzession oder die Kooperation mit der Bäder-und Service Gesellschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Mit dem gemeinsamen Ziel, die Trinkwasserversorgung wieder komplett zu rekommunalisieren, sind die Stadträte verschiedener Ansichten, wie die beste Zwischenlösung sein sollte. Die Kanzlei Mazars hat alle ursprünglich vorgebrachten Varianten für die Stadt Sandersdorf-Brehna bereits begleitet, sodass sie in der erneut Sitzung bestätigten, dass sowohl der Abschluss einer Zweckvereinbarung als auch die europaweite Ausschreibung rechtssicher durchgeführt werden könnten. Lediglich die der BSG anhängigen Klage bringt eine gewisse Unsicherheit mit sich. Nach einer Beratungspause der Fraktionen wird beschlossen, die Bürgermeisterin mit der Durchführung eines Wettbewerbsverfahrens für einen Konzessionierer ab 01.01.2023 zu beauftragen. Ebenfalls soll die Möglichkeit der Trinkwasserversorgung unter Einbindung einer interkommunalen Netzgesellschaft mit Beteiligung von weiteren Kommunen des Alt-Landkreises Bitterfeld vorbereitet werden.
Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde ebenfalls aus dem Grund des Ablebens von Steffen Körbs, Michael Aermes als **Vertreter in den Aufsichtsrat der Neuen Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (Neubi)** gewählt. Er setzte sich damit im ersten Wahlgang gegen Hinrich Nowak durch. Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Neubi sind nicht an Aufträge und Weisungen gebunden und nur dem Wohl und Interesse des Unternehmens verpflichtet. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung beratend zu unterstützen und die Ziele des Unternehmens zu fördern.

Aufgrund des Ausscheidens von Andy Grabner als Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna und damit als **Vertretung der Stadt im AZV Westliche Mulde** wurde für die restliche Wahlperiode Nicole Schlegel, Fachbereichsleiterin Finanzen, einstimmig gewählt. Sie vertritt die städtischen Interessen in dem Verband und ist stimmberechtigt.

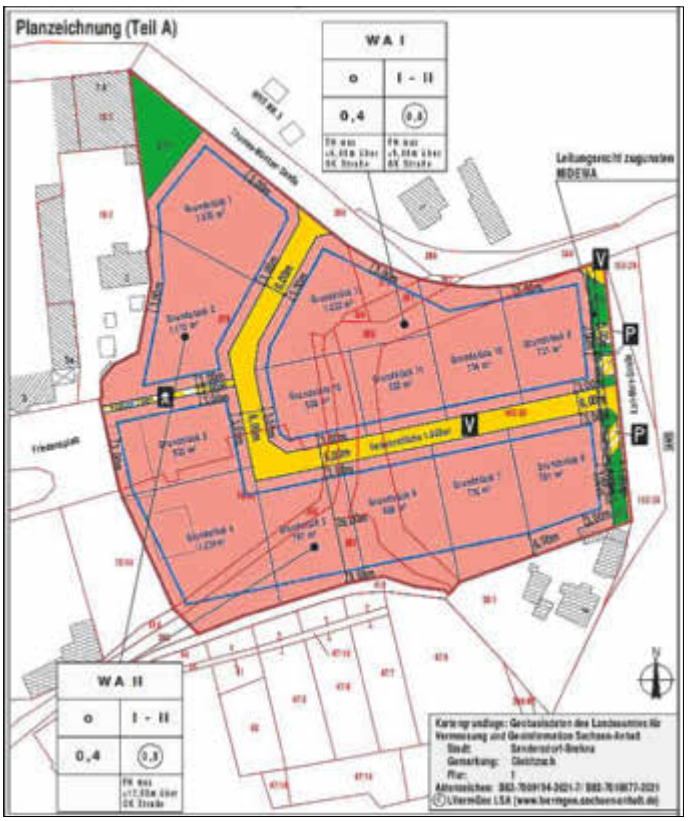
Die folgenden Punkte 13, 14 und 15 betreffend den **Bebauungsplan „Stakendorfer Busch“** wurden gemeinsam behandelt. Den Kontext dazu bilden die Planung und Umsetzung des Industriestammgleises und die Ausweisung eines LKW-Stellplatzes. Diese Flächen stehen damit nicht mehr als industrielle Baufläche bzw. als Ausgleichs- und Ersatzfläche zur Verfügung, was eine Planänderung erfordert. Zusätzliches Anliegen sind die Selbstbedienungs-Tankstelle, die erforderlichen Neuberechnungen der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und der Lärmkontingente sowie der Ausschluss als Baufläche für Photovoltaikfreiflächenanlagen.

Auch die nächsten beiden Punkte wurden zusammen behandelt. Hierbei ging es um den **Bebauungsplan der Innenentwicklung „An der Mühle“**, der mit der Beschlussfassung in Kraft tritt.



Die Planzeichnungen zum B-Plan „An der Mühle“.

Punkte 18 und 19 betrafen den **Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Wohnpark Glebitzsch“**. Hierzu äußerte Reinhard Kahsche, dass auch der Ortschaftsrat der Beschlussvorlage einstimmig zugestimmt hat. Er sieht dem Vorhaben positiv entgegen, da der Investor trotz des Vorhabens viel Grün erhalten möchte. Damit ist einem „Schandfleck“ der Ortschaft ein Ende gesetzt und die positive Entwicklung geht voran. Torsten Kaltofen ergänzte sein Bedenken hinsichtlich Schottergärten. Die Unterscheidung zu Steingärten machte Bianca Bennemann, FBL Bau- und Ordnungsamt, deutlich.



Das städtebauliche Konzept zum „Wohnpark Glebitzsch“.

Auch der anschließende **Entwurf- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Erweiterung Wohnpark am See** in der Ortschaft Zscherndorf wurde einstimmig beschlossen.

Hier ein ausgearbeitetes Nutzungsbeispiel für den Wohnpark am See in Zscherndorf.

Hinsichtlich der **Widmung des Rundweges um die Postgrube Zscherndorf** führte Sabine Montag in das Thema ein, dass zum unteren Weg ein Kompromiss gefunden und eine schriftliche Zustimmung zur öffentlichen Widmung seitens des Grundstückseigentümers erteilt wurde. Zum oberen Weg konnte sich nicht weiter geeinigt werden. Das weitere Vorgehen bei den übrigen Grundstücken ist allerdings noch offen, sodass weitere Gespräche mit den übrigen Eigentümern folgen werden. Ortsbürgermeister Michael Aermes lobte die Verwaltung, die eine schnelle Lösung und damit auch die Absicherung des Rundweges gefunden hat und bat um Einstellung von Haushaltsmitteln, um die weiteren Grundstücke widmen bzw. unterhalten zu können.

Im weiteren Verlauf wurde der **Beitritt der Stadt Sandersdorf-Brehna zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2022 an Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie** beschlossen. Ebenso die **außerplanmäßigen Auszahlungen** für das elektronische Schließsystem für das Rathaus Sandersdorf-Brehna, für den Neubau einer Sirenenanlage in Sandersdorf-Brehna, für den Anbau Feuerwehr Heideloh, für die Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenschein Ramsin und für die Sanierung der Trauerhalle in Roitzsch.

Unter **Bekanntgaben und Anfragen** informiert Sabine Montag darüber, dass zum Standort des Neubaus der **Kita in Roitzsch** momentan eine Machbarkeitsstudie durchgeführt wird, deren Ergebnisse in einer Beschlussvorlage zum Stadtrat am 20.10.2021 vorgestellt und über die abschließend befunden werden soll. Zum **Mehrgenerationenhaus** in Sandersdorf sagt sie, dass der Rohbau am 12. Oktober fertiggestellt ist und einem Bezug im Sommer/Herbst 2022 aktuell nichts im Weg steht. Frau Bennemann informiert über die Fördermittel für corona-gerechte stationäre raumlufttechnische Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren. Dafür stellt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle Mittel zu einem Fördersatz i. H. v. 80 % zur Verfügung, sodass sich die Kosten für die Grundschule Sandersdorf auf 324.597,05 Euro und für die Mehrzweckhalle Sandersdorf auf 192.573,22 Euro belaufen. Wenn sich dies als „gut" herausstellt, werden weitere folgen. Weitere Themen seitens der Stadträte waren u.a. die Hallenbelegung und der Corona-Hilfsfonds.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing

Bericht zur Sitzung des Stadtrates vom 20.10.2021

Stadtratsvorsitzender Mario Schulze gab zunächst die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung des Stadtrat vom 4. Oktober (nur nichtöffentlicher Teil) bekannt. Hierbei handelte es sich u. a. um eine Rechtsangelegenheit, um die Beauftragung des Abwasserzweckverband „Westliche Mulde" zur Planung der neuen Abwassertrasse und die Beauftragung der MIDEWA zur Planung der neuen Trinkwassertrasse im Rahmen der Erschließung des Industriegebietes II Brehna sowie um die Veräußerung von diversen Flurstücken. Der Vergabeausschuss beschloss in seiner Sitzung am 19.10. die Vergabe der Planungsleistung der Raumlufttechnischen Anlagen Grundschule Sandersdorf und der Mehrzweckhalle Sandersdorf sowie die Vergabe des Multicars für den Bauhof.

Im Tagesordnungspunkt 7 berichtete Nicole Schlegel als Leiterin der Finanzen über den **Vollzug des 2021er-Haushalts**. Dieser wurde bereits im Dezember 2020 beschlossen. In einer ersten Analyse im Mai wurde ein Überschuss von 1,2 Mio € prognostiziert. Knapp ein halbes Jahr später hat sich die Zahl auf 3,4 Mio € erhöht. Wie kommt es zu diesem Überschuss? Frau Schlegel erläutert, dass diese vorrangig auf Mehrerträgen aus Gewerbesteuern (knapp 14 Mio € statt 10 Mio €), zurückzuführen sind. Der aktuelle Kassenstand liegt bei 8,7 Mio € und weist keine größeren Abweichungen im Ergebnisplan auf. Frau Schlegel informiert weiterhin, dass bis jetzt lediglich 30 % der Investitionsvorhaben im Jahr 2021 umgesetzt werden konnten, da oftmals noch keine Fördermittel in der Stadtkasse eingegangen sind. Andreas Wolkenhaar fragt zur Leasingrate des TLF für die Ortschaft Petersroda, zur Anschaffung eines TLF für Sandersdorf sowie zur Ertüchtigung des Löschwasserbrunnens in Petersroda nach. Frau Schlegel antwortet, dass die Leasingraten für das TLF für die FFW Petersroda für das Haushaltsjahr 2021 eingeplant waren, jedoch jetzt gestrichen wurden, da keine Anschaffung über Leasing erfolgen wird. Damit wurden auch die Kosten dafür nicht mehr berücksichtigt. Sabine Montag ergänzt, dass die Ausschreibung für das TLF Sandersdorf bereits erfolgt sein sollte und der Auftrag kurz vor Auslösung sei. Zum Löschwasserbrunnen in Petersroda erklärt sie, dass die überplanmäßige Auszahlung Bestandteil der heutigen Tagesordnung ist und rückgängig gemacht werden soll, da die Umsetzung erst im Jahr 2022 stattfinden soll. Dementsprechend werden auch die Kosten ins Folgejahr übertragen.

Zur **Verwendung der übrigen Mittel des Corona-Hilfsfonds für Vereine der Stadt Sandersdorf-Brehna** gilt es zu entscheiden, ob eine 2. Antragsrunde unter denselben Voraussetzungen zur Unterstützung der Vereinslandschaft erfolgen soll oder alternativ anderweitige Projekte unterstützt werden sollen. Die Vortragenden waren sich einig, dass – wie zum Beschluss des Corona-Hilfsfonds festgehalten – die Restsumme zur Sanierung des Außenbereichs der Kita in Zscherndorf genutzt wird. Sollte noch Bedarf für Vereine sein, berichtet Udo Mölle, dass die Landesregierung voraussichtlich 1,95 Mio. € Coronahilfe im nächsten Jahr zur Verfügung stellen wird, von denen rund 4 Mio. € Vereinen zu Gute kommen sollen.

Nach der beschlossenen **Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf"** sowie der beschlossenen **überplanmäßigen Ausgabe** in Höhe von 39.196 € für ein Grundstück im Gewerbegebiet Glebitzsch kam bereits der letzte Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil an die Reihe. Unter **Bekanntgaben und Anfragen** gratulierte der Stadtratsvorsitzende allen Geburtstagskindern seit der Sitzung im Juli. Sabine Montag bezieht sich im Anschluss daran auf die im letzten Stadtrat beschlossene überplanmäßige Ausgabe für eine neue **Sirenenanlage für Sandersdorf**, zu der in der Zwischenzeit der entsprechende Fördermittelantrag des Landkreis Anhalt-Bitterfeld eingegangen ist. Die Fördersumme beläuft sich auf 17.350,00 €. Sie gibt auch bekannt, dass der **Stadtwahlausschuss** in seiner Sitzung am 19.10.2021 das Ergebnis zur Bürgermeisterwahl und damit den Wahlsieg der Bewerberin Steffi Syska anerkannt hat. Weitere Themen der Stadträte waren u. a. die Anschaffung von Einsatzkleidung für die Kameradinnen und Kameraden für die FF Brehna mit der Spende von Autoland in Höhe von 5.000 € im Hinblick auf die Dienstkleidungsverordnung, die anstehende Wahl des Stadtwehrleiters sowie die Bereitstellung von Stadtrechtdokumenten auf der Website der Stadt.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Gräbersegnungen

Das katholische Pfarramt hat für die im Stadtgebiet befindlichen Friedhöfe folgende Termine für die Gräbersegnungen im Jahr 2021 anberaumt:

Neuer Friedhof Roitzsch	Sa., 06.11.2021 um 15:00 Uhr
Alter Friedhof Roitzsch	Sa., 06.11.2021 um 16:00 Uhr
Friedhof Heideloh	Sa., 06.11.2021 um 14:30 Uhr
Friedhof Renneritz	Sa., 06.11.2021 um 15:30 Uhr
Friedhof Ramsin	Sa., 06.11.2021 um 16:15 Uhr
Friedhof Sandersdorf-Brehna	So., 07.11.2021 um 14:30 Uhr

Verbrennungsverbot für Gartenabfälle

Viele Garten- und Grundstücksbesitzer stellen sich derzeit die Frage:„Wohin mit Laub und Grünschnitt?“

Die einschlägigen Bundes- und Landesabfallgesetze (Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallgesetz des Landes Sachsen-Anhalt) regeln den grundsätzlichen Umgang mit Abfällen jeglicher Art.

Daraus abgeleitet bleibt festzuhalten, dass ein grundsätzliches Verbrennungsverbot für Abfälle jeglicher Art außerhalb der dafür zugelassenen Anlagen (Müllverbrennungsanlagen) besteht und eingehalten werden muss.

Seit dem Jahr 2009 ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen von gärtnerisch genutzten Böden im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld nicht mehr gestattet und die Ausnahmeregelung somit beendet.

Die Möglichkeit der Verwertung von pflanzlichen Abfällen besteht in der

Verwertung auf dem eigenen Grundstück (z. B. durch Eigenkompostierung, Untergraben, Verrottung). Ist dies auf dem eigenen Grundstück nicht möglich, ist die Verwertung durch Nutzung der Biotonne oder Kompostierungsanlagen umzusetzen. Für Ihre Entsorgungsfragen können Sie gerne die Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH unter der 03494 799990 kontaktieren oder sich auf der Homepage www.abikw.de umfassend zu vielen Bereichen informieren.

Ordnungswidrig handelt, wer ohne Ausnahmegenehmigung pflanzliche oder andere Abfälle außerhalb zugelassener Anlagen durch Verbrennen oder rechtswidrige Ablagerung beseitigt. Festgestellte Verstöße werden als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet.

Grundsätzlich ist das Anlegen und Unterhalten von offenen Feuern im Freien verboten. Ausgenommen sind Grillgeräte/-anlagen sowie Feuerkörbe und Feuerschalen auf Privatgrundstücken bis zu einem Durchmesser von 1,00 m. **Die Verwendung dieser darf nicht zum Zweck der Abfallbeseitigung erfolgen**. Für das Abbrennen ist nur trockenes, unbelastetes Holz zu verwenden. Es ist verboten, Gartenabfälle, Bauholz, Spanplatten oder ähnliches zu verbrennen.

Ordnungsverwaltung

IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf
www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de
Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
  Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
  Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Herzlich willkommen in Sandersdorf-Brehna!

Diana, Yasmin, Johana und Ester - vier junge Frauen aus El Salvador. Sie beginnen eine Ausbildung im Bereich Pflege im Seniorenzentrum Gisander. Ein Projekt, das von der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg initiiert wurde. Am 14.10. landete die Gruppe der insgesamt 14 zukünftigen Azubis in Berlin und wurde dort von der Botschafterin und einigen Arbeitgebern in Empfang genommen. Mit einem Bus ging es für die vier jungen Frauen dann nach Sandersdorf-Brehna.

Da die Ausbildung am 1. November beginnt, wurde zunächst ein kleines Programm zusammengestellt, um die Region kennenzulernen, aber auch um Wege wie Einwohnermeldeamt, Krankenversicherung, Kontoeröffnung usw. zu erledigen. Die Azubis aus Sandersdorf-Brehna müssen in der Zeit auch lernen, den Weg nach Wittenberg zur Schule mit Bus und Bahn zu finden. Die Herausforderungen sind vielfältig und für alle Beteiligten hoch.

Umso schöner ist es, dass wir als Stadt einen Beitrag dazu leisten konnten, damit die vier jungen Frauen mobil unsere Stadt und unser Stadtgebiet erkunden können. Denn vier Fahrräder können sie nun ihr eigenes nennen. Die Überraschung ist gelungen! Sie freuten sich riesig über die mobile Möglichkeit. Vielen dank an dieser Stelle auch an Herrn Eckert von Fahrrad Eckert, der kurzfristig die vier Fahrräder zur Verfügung gestellt hat.

Cathleen Bastuck (Pflegedienstleitung und Projektorganisation) mit Diana, Sandra Pohl (Einrichtungsleiterin), Yasmin, Johana und Ester und Sabine Montag (stellvertretende Bürgermeisterin)

Sicherlich werden Sie ihnen auch einmal im Stadtgebiet begegnen und dann werden Sie sich auch sehr freuen, wenn Sie eine Einladung in einen Verein oder ähnlichem erhalten. Zeigen Sie, wie schön unsere Stadt ist!

Diana, Yasmin, Johana und Ester wünschen wir alles Gute und immer eine gute Fahrt!

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtmarketing

Teilhaben in unserer Stadt

Weltdiabetestag 2021

Am 14.11. findet der alljährliche Weltdiabetestag statt. An diesem Tag hatte Frederick G. Banting Geburtstag. Er war der Entdecker des Insulins. Insulin ist ein Hormon, welches in der Bauchspeicheldrüse gebildet wird. Diabetes ist eine Stoffwechselerkrankung, bei der die Insulinbildung gestört oder nicht vorhanden ist. Circa 8 Millionen Menschen in Deutschland haben Diabetes. Die Krankheit verringert die Lebenserwartung um 5 - 10 Jahre. Diabetes erhöht das Risiko für einen Schlaganfall um das Dreifache und ist die Ursache für rund 2.000 Erblindungen und 40.000 Amputationen im Jahr. Diabetes kostet das deutsche Gesundheitssystem über 35 Milliarden Euro im Jahr. Bei der Erkrankung unterscheidet man zwischen Diabetes Typ I und Typ II. Bei Diabetes Typ I bildet der Körper kein Insulin. Das Hormon muss dem Körper künstlich durch Spritzen zugeführt werden. Die Ursache für Diabetes Typ I ist i. d. R. eine Autoimmunerkrankung, die insulinbildene Zellen zerstört oder angreift. Durch den Mangel an Insulin werden Körperzellen nicht mehr mit Glucose versorgt, welches aus dem Blut aufgenommen und an die Körperzellen weitergegeben wird. Dadurch entsteht eine Überzuckerung im Blut. Man spricht von einer sogenannten Hyperglykämie. Um Körperzellen mit Energie zu versorgen werden Fettreserven vom Körper genutzt. Dadurch entstehen Abfallstoffe, die nur schwer vom Körper abgebaut werden können. Dadurch kommt es zu einer Übersäuerung. Um diesem Zustand entgegenzuwirken, benötigt der Körper ausreichend Flüssigkeiten und Insulin. Ansonsten kommt es zu einem diabetischen Koma und im schlimmsten Fall zum Tod. Bei Diabetes Typ II kann die Bauspeicheldrüse den Körper nicht ausreichend mit Insulin versorgen. Die Körperzellen können das Insulin nicht richtig aufnehmen. Glucose ist somit kein Energielieferant für die Körperzellen. Die Bauchspeicheldrüse erhöht zunächst die Insulinproduktion. Die erhöhte Insulinproduktion belastet dadurch die Bauchspeicheldrüse, die daraufhin die Funktion einstellt. Der Blutzuckerspiegel steigt an.

Um der Krankheit Diabetes Typ II entgegenzuwirken sollte man sich ausgewogen und gesund ernähren, ausreichend bewegen und Übergewicht reduzieren. Sogenannte Zuckertabletten unterstützen den Stoffwechsel und die Insulinproduktion. Leiden Sie unter Diabetes oder sind Angehörige*r von Diabeteserkrankten können Sie sich gern an eine Selbsthilfegruppe in Halle oder Wittenberg wenden. Außerdem können Sie unter https://www.weltdiabetestag.de/unerkannt-unterwegs ermitteln, wie hoch ihr Risiko ist, in den nächsten 5 Jahren an Diabetes zu erkranken.

Örtliches Teilhabemanagement
Doreen Heyer

Das „Örtliche Teilhabemanagement Sandersdorf-Brehna“ ist ein Projekt, welches durch das Land Sachsen-Anhalt sowie den Europäischen Sozialfonds gefördert wird.

Veranstaltungen unter städtischer Beteiligung

Schlüsselübergabe am 11.11., 11:11 Uhr am Sandersdorfer Rathaus

Der 11.11., 11:11 Uhr ist nicht mehr weit und schon beginnt die 5. Jahreszeit. Die stellvertretende Bürgermeisterin wird Ihren Schlüssel los, die Freude darüber ist bei den Karnevalisten riesengroß. Mit großem Tamtam marschieren die fünf Karnevalsvereine zum Rathaus heran.
Freunde des Frohsinns und des närrischen Treibens sind dazu herzlich eingeladen. Einlass ist ab 10.00 Uhr am Platz der Deutschen Einheit, Höhe der alten Feuerwehr. Natürlich unter den aktuell geltenden Corona-Vorschriften und 3G-Regeln. Ein kostenpflichtiges Testzentrum wird vor Ort eingerichtet.
Wir freuen uns, euch begrüßen zu dürfen!

Veranstaltungsteam

Veranstaltungen in den Ortschaften

Anlässlich des

Volkstrauertages 2021

laden wir zu einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung ein,
die am

Sonntag, 14. November 2021
um 10.00 Uhr

am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Glebitzsch stattfindet.

Glebitzscher Heimatverein 1998 e. V.

Wir bitten um Einhaltung der geltenden Corona-Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt.

Aufgepasst, ihr Märchenfreunde!

In diesem Jahr gibt's wieder ein traditionelles Weihnachtsmärchen in Zscherndorf.

„Der Wolf und die sieben Geißlein"
Unsere Aufführungen finden am 1. Advent jeweils um 10 Uhr, 14 Uhr und 17 Uhr in der Zscherndorfer Turnhalle unter Beachtung der 3G-Regel statt.
Neu ist in diesem Jahr, dass die Eintrittskarten nicht mehr in der Kita verkauft werden. Die könnt ihr am 11.11. und 12.11. von 17 bis 19 Uhr im Geschwister-Scholl-Heim in Zscherndorf erwerben.
Übrigens gibt's auch wieder einen kleinen Weihnachtsmarkt, veranstaltet vom Förderverein der GS Zscherndorf. Auch hier gilt 3G!
Wir freuen uns schon auf euch! Bis bald also

Eure Märchenspieler

Seniorentreff

Keine Seniorenweihnachtsfeier in Roitzsch

Coronabedingt kann die Seniorenweihnachtsfeier des Heimatvereins Roitzsch e. V. nicht stattfinden. Die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Beschränkungen für die Zulässigkeit von Veranstaltungen zwingen uns leider dazu, unsere geplante Seniorenweihnachtsfeier am 23. November 2021 abzusagen. Wir tun dies mit schwerem Herzen, da wir um die große Beliebtheit unserer Weihnachtsfeier bei den Roitzscher Senioren wissen. Ein Wiedersehen mit allen, die wir lange nicht oder wenig gesehen haben, wäre wunderbar gewesen; und das ist leider aus Respekt vor der Gesundheit aller nicht umsetzbar. Bei allem Verdruss, den wir im Moment ertragen müssen, sind wir dennoch optimistisch, dass wir diese Krise überwinden und im Laufe des nächsten Jahres zur Normalität zurückfinden werden.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben.

Heimatverein Roitzsch e. V.

Wirtschaftsförderung

15-jähriges Jubiläum der Thust Stein GmbH in Brehna

Man mag es kaum glauben: der Ursprung dieser Firma liegt annähernd 200 Jahre zurück in Schlesien. Über Limburg und Merseburg, rettete Andreas Wolkenhaar das Traditionsunternehmen vor der Insolvenz. Er stand damals vor der Entscheidung, sein Politikstudium weiterzuführen oder in die Selbstständigkeit zu gehen. Er entschied sich für Letzteres und übernahm die Firma von Herrn Thust und siedelte diese in Brehna an. Einen Schritt, den er bis heute nicht bereut. Der Schwerpunkt liegt in der Herstellung von Grabsteinen. Aus Brehna werden sie an Fachgeschäfte und Steinmetzbetriebe in ganz Europa versendet. Etwa 20% der Materialien werden als Natursteine importiert. Über 20 Mitarbeiter haben im Unternehmen eine feste Anstellung gefunden. Auf der Urnengemeinschaftsanlage in Brehna findet man einen großen Stein, ein Aushängeschild der Firma. Zum 15-jährigen Bestehen gratulierte Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung und wünschte für die Zukunft alles Gute.

Wirtschaftsförderung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

Frau Kretschmer und Herr Wolkenhaar auf dem Firmengelände.

15 Jahre Harry Reuter & Co. Logoteam KG

Harry Reuter stammt aus Bayern und und hat in Sandersdorf seine Heimat hier ersetzen gefunden. Seit Jahrzehnten ist er im Bereich Werbung aktiv. Mit seinem markanten Werbeauto sieht man ihn im Stadtgebiet und darüber hinaus. Und auch Herrn Christian Donath, der hier 2011 seine Lehre begonnen hat und als Nachfolger in die Fußstapfen von Herrn Reuter treten möchte. „Mit 62 muss man es auch mal langsam ausklingen lassen," sagt Harry Reuter. Dabei blickt er auf die vielen Kundenwünsche, die sie schon gemeinsam gemeistert haben. Namhafte Projekte wie das Zentralstadion Leipzig, der Lausitzring und die Allianzarena sind darunter. Stolz ist er auch auf seine Frau, die seit Anbeginn dabei ist und auch auf Frau Zogbaum, die mit ihren Fertigkeiten bis zu 20000 Türschilder pro Jahr fertigt. Diese verkaufen sie deutschlandweit. Weitere Schwerpunkte sind Schaufenster- und Autobeklebung, Textildruck, Internetwerbung und eben alls das, was an Werbung benötigt wird. Zum 15-jährigen Bestehen der Firma Harry Reuter & Co. Logoteam KG (bereits am 1.8.2006) gratulierte Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung und wünschte für die kommenden Jahre sowohl Herrn Reuter als auch Herrn Donath alles Gute.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

15 Jahre HYNDAI MOBIS im Industriegebiet Brehna

Betriebsratsvorsitzender Hendrik Förtsch, Betriebsleiter Holger Köhler, mit Geschäftsführer Junghoon Ho und der stellvertretenden Bürgermeisterin Sabine Montag sowie Büro- und Verwaltungsleiterin Annett Schwerdtfeger

„Mobis ist übrigens die Zusammensetzung von Mobile und Systeme." Auch dieses Rätsel konnte zu diesem Termin der stellvertretenden Bürgermeisterin Sabine Montag und der Wirtschaftsförderung geklärt werden. Mobis Service Parts war eines der ersten Unternehmen das sich vor 15 Jahren im Industriegebiet Brehna angesiedelt hatte. Die koreanische Mutter setzte viel auf den Standort, der ein optimaler Ausgangspunkt für den europäischen Markt ist. Somit ist die Unterstützung groß. Geschäftsführer Junghoon Ho leitete schon andere Tochterfirmen bevor er vor vielen Jahren auf Geschäftsreise nach Brehna kam: „Brehna is most impressive" ist seine Bilanz. So leitet er seit einigen Jahren nun den Brehnaer Standort und gibt uns einige Einblicke in das Unternehmen. Während andere mit viel Medienunterstützung e-Mobilität ansiedeln, wird es hier bei mobis ganz still und leise vollbracht. Es wird geforscht, getestet und produziert. Dabei setzen sie auf ein Mischkonzept des Unternehmens von Batterie, Hybrid und Verbrennung. In der Lager- und Bearbeitungshalle herrscht reges Treiben. Viele der insgesamt 300 Mitarbeiter packen kräftig an. Die Abläufe sind reibungslos. Auch Betriebsratsvorsitzender Hendrik Förtsch bestätigt, dass das Unternehmen gut aufgestellt sei und bereit für 2022. Dennoch sind Bewerbungen gern gesehen, denn durch den Willen zur Expansion ist man stets auf der Suche nach Fachkräften. Einzig die Anbindung an das öffentliche Nahverkehrsnetz ist problematisch. Möglicherweise kann man firmenübergreifend und mit dem landkreisgeleiteten ÖPNV hier eine Einigung erzielen. Wir wünschen für die Zukunft und alle Ideen alles Gute, viel Erfolg und bestes Gelingen.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Erntedankfest in der Zscherndorfer Kita „Max und Moritz“

Nicht alle Tage gibt es eine Erntedanksuppe aus frischen regionalen Gemüsesorten oder gesunde Pommes aus Kartoffeln vom Erntedanktisch, welche unsere Kinder selbst zubereiten und anschließend genießen konnten.
Reich gedeckt und farbenfroh zeigte sich unser Erntedanktisch im Vorraum der Kita. Von der Zuckerrübe bis zum Kürbis, Mais, Möhren und Zucchini, Äpfel, Pflaumen, sogar Kürbiskuchen, all diese Sachen konnten bestaunt, angefasst und gekostet werden. Viel Spaß hatten die Kinder während des Erntedankfestes an einem Kita-offenen Tag und den überaus zahlreichen Angeboten in jeder Gruppeneinheit. Mit den Großen einen lustigen Kartoffeldruck ausprobieren, Kürbisbowling oder Igelchen aus Naturmaterialien basteln, auch hier und da zu erfahren, wo eine Möhre wächst, was man alles daraus machen kann und lustige Erntedankgeschichten um einen besonderen Apfel, so läuteten wir die kunterbunte Herbstzeit ein. Diese Jahreszeit zur Lieblingszeit zu machen, dazu mit Spaß, Düften, Farben, die nur der Herbst uns zaubert, alle Sinne anzusprechen, war für Eltern und Erzieher eine gelungene Herausforderung.
An dieser Stelle gilt unseren Eltern natürlich ein herzliches Dankeschön für die mitgebrachten Erntekörbchen.

Ein reich gedeckter Erntedank-Tisch

Das Team der Kita Max und Moritz in Zscherndorf

Blätterbasteln gehört im Herbst dazu!

Das haben wir gemacht!

Rückblick Bastelabend in der Kita „Sonnenschein“

Am 13.10.2021 fand der Bastelabend in unserer Kita statt. Anlässlich unserer anstehenden Herbstfestwoche hatten die Eltern die Möglichkeit, in einer gemütlichen Runde eine individuelle Laterne für ihr Kind zu basteln. Diese können die Kinder zu unserem Laternenumzug, zum Abschluss der Herbstfestwoche, zum Leuchten bringen. Wir danken für den schönen Abend!

Vielen Dank sagt das Team der Kita „Sonnenschein“

Rückblick vom Oma-Opa-Tag in der Kita „Sonnenschein“

Am 01.10.2021 fand unser diesjähriger Oma-Opa-Tag statt. Noch vor dem offiziellen Einlass befand sich schon eine beträchtliche Menge Leute vor dem Tor. Die Kinder empfingen ihre Großeltern bei strahlendem Sonnenschein. Bei einer Tasse Kaffee konnten sie sich ein kleines Programm ansehen und mit ihren Liebsten in der Einrichtung spielen und basteln. Anschließend zog es alle auf das Freigelände. Bei einem Würstchen mit Brötchen konnte der Vormittag ausklingen. Wir bedanken uns für das zahlreiche Erscheinen der Großeltern. Gleichzeitig möchten wir uns bei EDNA für die gesponserten Brötchen und bei EDEKA Eckert aus Sandersdorf für die Würstchen, Ketchup und Senf bedanken.

Vielen Dank sagt das Team der Kita „Sonnenschein“

Neues von der Insektenwiese der Villa Kunterbunt

Nun haben wir unsere Insektenwiese in den Winterschlaf geschickt.
Im März haben wir sie angelegt, Samen ausgesät und gegossen. Danach warteten die Kinder und Erzieher ungeduldig, dass die ersten Pflänzchen wuchsen. Alle Gruppen bauten tolle Insektenhotels. Viele Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten fanden hier ihren Lebensraum und bezogen „Zimmer“ in diesen Hotels. Die Kinder der Villa Kunterbunt hatten so immer die Möglichkeit, sämtliche Insekten zu beobachten. Aber jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, die Wiese in die Winterpause zu schicken. Die Häschengruppe und unser Hausmeister haben sie noch einmal gemäht. Nun kann sie sich erholen und neue Kraft sammeln, um im nächsten Jahr in neuer Pracht wieder zu erblühen.
Wir freuen uns schon auf das nächste Frühjahr und sind gespannt, was wir dann alles auf unserer Insektenwiese entdecken.

Das Team der Villa Kunterbunt

Schulen

Halloweenfest in unserer Sekundarschule von Sandersdorf-Brehna

Am Donnerstag, dem 21.10.2021 veranstalteten die Klasse 10a gemeinsam mit ihrer Klassenleiterin Frau Kleeberg, dem Schulleiter Herr Keller und ihrem Hauswirtschaftslehrer Herr Tkalec das alljährliche Halloweenfest für etwa 120 Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klassen unserer Stadt.
Alle Kinder konnten freudbetont an gruseligen Stationen zahlreiche Süßigkeiten für sich gewinnen, getreu nach dem typischen Motto zu Halloween „Trick or Treat!“. Darüber hinaus konnten mutige Kinder das Gruselkabinett auf dem Dachboden der Schule durchlaufen, wo die ein oder andere Überraschung auf sie lauerte. Für die zwischenzeitliche Stärkung wurde ebenfalls sehr anschaulich und verantwortungsvoll durch die Klasse 10a gesorgt.
Die Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klassen bedanken sich bei ihren nun mittlerweile erwachsen gewordenen Zehntklässler und Zehntklässlerinnen für dieses gut organisierte und schöne Halloweenfest.

K. Tkalec

Horte

Happy Halloween im Hort Zscherndorf

Masken basteln, Kürbis kratzen,
Kuchen backen und auch Naschen.
Fledermaus und Spinnentier, alles dekorieren wir.
Noch Liste raus, für'n Partyschmaus.
1, 2, 3 im Sauseschritt, läuft die Zeit wir laufen mit.
Kostüme suchen, Hüte auf, wir sind alle so gut drauf.
Vorfreude riesengroß. Auf die Plätze, Party los!
Musik laut an, wir tanzen froh, mit Ballons und auch mal so.
Spinnenpusten, Geister bowlen und ganz viele Preise holen.
Hindernisparcours mit Gruselaugen, da heißt es um die Wette laufen.
Jetzt ans Bufett und Magen füllen, keine Zeit für langes Chillen.
Schminken ist noch angesagt. Gleich bei den Mädels nachgefragt.
Schau, in einer Kiste was zum Fühlen, oh, wie gruselig, ich kann es spüren.
Musik wird leiser, Lichter an. Schon vorbei, das war's wohl dann.
Noch aufgeräumt, auf Widersehn.
Bis nächstes Jahr zum Happy Halloween!

Wir bedanken uns bei allen Eltern für das abwechslungsreiche Buffett.
Ein besonderes Dankeschön auch an Frau Kuropka. Sie unterstützt uns immer ehrenamtlich bei vielen Events. Schön, dass es dich gibt!
Ein kleines Video finden Sie auch auf unserer Homepage der Stadt Sanders-dorf-Brehna.

Das Hort Team Zscherndorf

Jugendclub

Familienfest zum Tag der Deutschen Einheit

Am Samstag, dem 02.10.21 fand vor dem Jugendclub das Familienfest statt. Wir als Jugendclub unterstützten das Fest, indem wir den Besucherinnen und Besuchern Kaffee und Kuchen ausgaben.
Das weitere Programm lud kleine und große Gäste zum Kommen ein. Die Kinder freuten sich über die tolle Unterhaltung auf der Bühne, über das Austoben auf der Hüpfburg und unserem Stand, dem Kinderschminken. Die Mädels des Jugendclubs ChillOut malten zahlreiche Feen, Teufel, Tiere und andere Fantasiewesen auf die Gesichter der Kinder. Mit viel Glitzer und bunten Farben war für jedes Kind was dabei.

Wir möchten uns bei den Besuchern für die Unterstützung für die kommenden Freizeitaktivitäten bedanken.

Andreas Hille
Fachkraft für soziale Arbeit

Kinderschminken kommt immer gut an.

Der Kaffee- und Kuchenstand vom Jugendclub

Wir sagen Danke!

Hiermit möchte sich der Jugendclub „ChillOut“ herzlichst bei Yves Engleitner (Partyzentrale Quetz) für die Geldspende von 200 € bedanken! Die Kinder und Jugendlichen sind erfreut über die demnächst anstehende Planung für einen neuen Ausflug.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit

Tag der offen Tür im Jugendclub

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Jugendclubs fand am 01.10.2021 eine Zusammenkunft der Generationen statt, die seit 1996 den Jugendclub besucht hatten. Die offizielle Feier sollte im März 2021 stattfinden, dafür hatte uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht. Deswegen nahmen wir die DJ-Night zum Anlass, um dieses Treffen durchzuführen.

Verewigen im Jugendclub

An diesem Abend gab es viele Gruppenbilder

Hierzu waren viele Generationen eingeladen, die mit Musik und Bildern durch „ihre alte Zeit" reisen konnten. Es gab einen Austausch zwischen der alten und der neuen Generation. Es wurde Tischtennis, Billiard, Darts und Karten gespielt. Viele Eltern der Jugendlichen schauten sich die Einrichtung an und waren erstaunt, welche Erlebnisse die Kinder in ihrer Freizeit haben können. Die Zeit ging so schnell um, dass die Besucher ihren Abend bei der DJ-Night ausklingen lassen konnten.

Die DJs sorgten für jede Menge Stimmung und für einen unvergesslichen Tag.

Wir möchten uns bei allen Technikern, Veranstaltern/dem Jugendbeirat, Feuerwehr, DRK, Sanitätern, Catering und DJs bedanken sowie bei den fleißigen Aufräumern.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit

Eine Runde Tischtennis

In Erinnerungsalben kramen

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

Einer der letzten die die ersten waren. Werner Staszewski

Werner Staszewski Fluglehrer in Renneritz (94)

Der Segelflugplatz Renneritz wurde durch die Initiative von Flugbegeisterten im Jahre 1954 zum Leben erweckt.
Schon 1951 gründete man eine Modellbaugruppe und eine Interessengemeinschaft Flugsport.
Die Fluggruppe verfügte über die Werke Filmfabrik AGFA und EKB elektrochemisches Kombinat über einen SG 38.

Ab 1952 war der Sportflug wieder möglich. Aber auf Grund des fehlenden Fluggeländes im Raum Bitterfeld und Wolfen bot sich ein kleiner Hang bei Gröbzig am Akazienberg an. Von dem am 03.08.1952 die ersten Segelflugstarts mit dem SG 38 erfolgten.
Das Fluggerät wurde in einer Scheune untergebracht, der Transport nach Bitterfeld bzw. Wolfen war zu aufwendig. 1953 ging man zu dem wiedereröffneten Flugplatz nach Dessau.
Die langen Wege zum Fluggelände, war man dann müde und schaute sich nach einem Fluggelände im Raum Bitterfeld um. Hier fand man 1954 ein aufgeschüttetes Grubengelände, am südlichen Rand von Renneritz. Hier wurden die ersten Probeflüge 1954 mit einem Baby IIB an einer Seilwinde vorgenommen. Schon im Herbst 1954 begann der Bau der Flughalle.

Die Einweihung der Flughalle erfolgte 1956 sowie die Zulassung zum Segelflugplatz.
Werner Staszewski heute 94 Jahre war unter anderen einer der ersten Fluglehrer am Flugplatz Renneritz.
Mit seiner ruhigen und sachlichen Art, hat er vielen Luftsportbegeisterten in Theorie und Praxis das lautlose fliegen im Aufwind beigebracht.
Heute mit 94 Jahren sitzt er im modernen Segelflugzeug im hinteren Sitz, wie sonst auch in seiner Tätigkeit als Fluglehrer. Er hat den Flieger immer noch im Griff. Begeistert von den Flugleistungen der heutigen Segelflugzeuge, wie Ausrüstung mit Klapptriebwerk, Instrumentierung; Funk, Zielanflugrechner usw. konnte man zu seiner zeit noch nicht einmal Träumen.

Werner Staszewski im hinteren Sitz der DG 1000 T, gut gelaunt wie eh und je.

Als seine ehemaligen Flugschüler wollen wir hoffen in diesem Alter ebenfalls noch so Gesund und so viel Begeisterung aufbringen zu können.

Als Dankbarkeit für seine Gute uns zu teil gewordene Ausbildung, möchten wir ihm ein großes Dankeschön zukommen lassen.
Werner Staszewski das mittlerweile älteste Urgestein der Renneritzer Segelflieger.
Sein Besuch auf dem Flugplatz Renneritz hätte noch Stunden länger dauern können, denn viele Erinnerungen wurden wieder wach. Vom Fluggelände bis zum Hallenbau sowie der Bau des Vereinsheimes und Werkstattgebäude, an allen dieser Projekte war Werner Staszewski mit Rat und Tat dabei.

Segelflugverein Wolfen e. V.
Am Flugplatz
06792 Renneritz Bernd Göricke

Karnevalsvereine

Karneval trotz(t) Corona!

Mit großer Zuversicht und voller Vorfreude fiebern wir unserer Sessionseröffnung am Samstag, 13.11.2021, entgegen. Nach vielen digitalen Events im vergangenen Jahr wollen wir endlich wieder mit euch fast normal feiern. Es erwartet euch ein buntes Bühnenprogramm und jede Menge Spaß im Roitzscher Park mit unseren Prinzenpaaren und Auftrittsgruppen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!
Es gilt die 3G-Regelung laut Corona-Schutzverordnung Sachsen-Anhalt: geimpft und immunisiert, genesen oder getestet (negativer PCR-Test oder negativer zertifizierter Antigen Schnelltest). Das DRK wird uns bei den erforderlichen Testungen am Eingang unterstützen. Zur Einlasskontrolle ist der jeweilige Nachweis sowie der Personalausweis mitzubringen!
Wir hoffen, ihr freut euch genauso wie wir auf die närrische Zeit.

Rottscher Hellau
RCV Roitzsch

Kulturvereine

Vorhand, Rückhand, Schmettern in Renneritz

Heimatverein errichtet Outdoor-Tischtennisplatte am Spielplatz

Schon seit vielen Jahren spielen mehrere Bürger aktiv Tischtennis in Renneritz. Wöchentlich treffen sie sich im Dorfgemeinschaftshaus zum Training. Immer wieder war es eine Überlegung, auch im Außenbereich eine Tischtennisplatte zu installieren, um somit allen anderen Interessierten die Möglichkeit zum Spielen zu bieten. Vor wenigen Wochen hat nun der Heimatverein Renneritz direkt am Spielplatz eine neue Outdoor-Tischtennisplatte errichtet. Dadurch können ab sofort Groß und Klein zu jeder Gelegenheit dem kleinen Ball hinterherjagen. Darüber hinaus wurde mit der Tischtennisplatte eine weitere attraktive Möglichkeit zur Freizeitgestaltung im Ort geschaffen.

Maik Janak
Heimatverein Renneritz

Eine Seilbahn für den Glebitzscher Spielplatz

Es ist schon einige Wochen her als die Einweihung einer neuen Seilbahn auf dem Glebitzscher Spielplatz im Rahmen des diesjährigen Kinderspielenachmittags vor der Tür stand.
Das Grundgestell und die Erdaufschüttungen für den Hang wurden schon im Frühjahr 2021 durch die Mitarbeiter unseres Bauhofs errichtet. Aber die sich hinziehende Pandemie und die späten Lockerungen ließen alle, besonders die Kinder in Geduld üben.
Das lange Warten nahm am 28.08.2021 endlich ein Ende.
Bei einem geselligen Nachmittag wurde das neue Spielgerät durch unseren Ortsbürgermeister, Herrn Kahsche für alle Kinder freigegeben.
Danach gab es kein Halten mehr und der Andrang der Kinder an der Seilbahn war riesengroß. Auch alle anderen Spielgeräte waren ständig besetzt und jeder fand seine Beschäftigung. Der Glebitzscher Heimatverein lud zu Kaffee und Kuchen, Zuckerwatte, kalten Getränken und Bratwurst ein. Es war ein rundum gelungenes Fest für unsere jüngsten Einwohner und es war schön anzusehen, wie viele Kinder auch aus den benachbarten Ortschaften doch unser kleines Dorf bereicherten.
Dafür bedankt sich unser Ortsbürgermeister beim „Glebitzscher Heimatverein 1998 e. V." und allen anderen fleißigen Helfern.

U. Müller-Kahsche
Glebitzscher Heimatverein

Feuerwehr

Sturmtief Ignatz

Am Sturm-Tag (21.10.) hatten wir auch alle Hände voll zu tun. Unser erster Einsatz führte zu einer Neubausiedlung in Renneritz. Hier wurde ein gesamtes Dach eines Gartenhauses abgerissen und dieses landete im Garten eines Nachbargrundstücks. Das Dach wurde vor weiteren Sturmböen gesichert, so dass hier keine Gefahr mehr bestand. Zwischenzeitlich wurde aufgrund der zunehmenden Einsätze in unserem Stadtgebiet eine örtliche Einsatzleitung gebildet, von der aus die Feuerwehren koordiniert worden. Denn kurze Zeit später kam für uns schon der zweite Einsatz. Ein großer Ast am Ortseingang ragte in die Fahrbahn und drohte abzustürzen. Ein arbeiten bei diesem Sturm mit der Steckleiter war nicht möglich. Daraufhin unterstützte uns die Feuerwehr Brehna mit ihrer Winde. Der Ast konnte beseitigt werden und die Fahrbahn war wieder frei. Dann ging es weiter zur Kreisstraße zwischen Köckern und Großzöberitz. Auch hier war ein Baum auf die Straße gefallen. Baum wurde beseitigt. Nach nur kurzer Pause ging es weiter nach Beyersdorf. Ein großer Ast einer Kastanie blockierte die Fahrbahn. Dieser konnte relativ schnell beseitigt werden. Weiter ging es nach Glebitzsch, wo eine Terrassenüberdachung drohte ins Nachbargrundstück zu fliegen und weiteren Schaden hätte anrichten können. Hier erhielten wir Hilfe von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Brehna. Am späten Nachmittag wurden wir erneut alarmiert. Ein Baum drohte auf ein Haus zu stürzen. Dieser wurde mit der Winde gesichert und mittels Drehleiter der Feuerwehr Bitterfeld-Wolfen von oben nach unten abgetragen. Dieser Einsatz zog sich bis in die späten Abendstunden. Danach konnten alle nach Hause, um nach diesem arbeitsreichen Tag Ruhe zu finden.
Wir möchten uns bei allen Einsatzkräften bedanken, die trotz der schlechten Witterungsverhältnisse einen super tollen Job gemacht haben.

Feuerwehr Renneritz

Zum Glück wurde niemand verletzt.

Viele Bäume stellten eine Gefahr dar.

So stark war der Sturm in Renneritz.

Weitere Vereine

20-jähriges Jubiläum der Campingfreunde Sandersdorf e. V.

Anlässlich des besonderen Jubiläums zum 14.08.2021 gibt der Verein ein kleinen Einblick in seine Historie:

Mai 2001

Gründung des Vereins „Campingfreunde Sandersdorf e. V."

Nach Überschuldung der Pächter kam es zur Schließung. Um diese zu verhindern, gründeten ca. 100 Mitglieder den Verein. In sehr guter Zusammenarbeit mit Insolvenzverwalter Hr. Metschke und Fr. Leonhard wurde der Campingplatz bis zur Übernahme von Fr. Köppe erhalten, saniert und weiterbetrieben. Hier ein paar Beispiele:

2001 Erneuerung der Tore

2002/2003 Sanierung der Frauen und Männertoiletten/Waschräume (inkl. Waschmaschine), Umbau des Sanitärcontainers in behindertengerechte Toiletten

2003 Sanierung der Anmeldung und des Büros, Bau eines Billiardraumes

2004 Bau eines Kinderspielplatzes

2004/2005 Neubau einer Biokläranlage

2005 Instandsetzung des Vereinscontainers und Bau einer Tanzfläche

2006 Neubau eines Stellplatzes für Müllcontainer

2008 Abriss der alten Toiletten

Im Laufe wurden sämtliche Feuerlöscher gewartet. Strom, Badestrand und Hundestrand etc. wurde durch die gemeinnützige Arbeit der Mitglieder erhalten und erneuert.

Wie man sich das Vereinsleben vorstellen kann:

Jährliche Veranstaltungen wie z. B. Osterfeuer, Mutter- u. Vatertagsessen, Kinder- u. Sportfest (mit anschließender Siegerehrung und Neptunfest inkl. Bootstouren mit Erwachsenen) sind immer gut besucht. Die Freiwillige Feuerwehr Brehna war auch regelmäßig mit einem Kinder-Sommerzeltlager zu Gast, was für alle Beteiligten eine Herausforderung und viel Freude gleichermaßen bedeutete! Manchmal gab und gibt es auch spontane Straßenfeste, denn hier ist es wie in einer großen Familie mit gleich Interessen. Zum Saisonabschluss wird auch gerne mal ein Wildschweinessen und Herbstfeuer veranstaltet. Auch in den Wintermonaten besteht die Möglichkeit für eine Silvesterfeier. Natürlich war die Vorbereitung und Durchführung aller Veranstaltungen in Corona-Zeiten schwierig und hat eben teilweise nicht stattfinden können.

Wie die Zukunft des Vereins gestaltet werden soll:

Wir wollen die Schönheit und Einzigartigkeit des Standortes werterhalten und pflegen sowie das Bewusstsein für die Natur erhalten und stärken.

Wir wollen Vereinsmitglieder für die Zukunft gewinnen und in die Vereinsarbeit mit einbeziehen.

Wir wollen Interessengruppen bilden, z. B. Angeln, Walking, Wassersport, organisieren von Radtouren u. v. m. um das Vereinsleben in allen Bereichen zu festigen und den Kontakt zum Nachbarn aufrechtzuerhalten und zu pflegen.

Ein großes Dankeschön möchte der Verein der Stadtverwaltung und hier ganz besonders Sabine Montag als stellvertetende Bürgermeisterin und Christiana Prautzsch vom Ordnungsamt aussprechen, die große Unterstützung geleistet haben. Der DJ für die Vereinsfeier wurde gesponsert und ca. 15 Tonnen Sand für Strand wurden angeliefert.

Wenn Sie also Interesse haben, dem Verein beizutreten, melden Sie sich gern beim Vorstand des Vereins.

Der Vorstand

Der Vorstand des Vereins beim Zeitungsinterview mit der MZ.

Matthias Weiße am Eingang.

Sogar kleine Kunstsücke findet man hier!

So schön ist es hier in Sandersdorf!

Glückwünsche und Gratulationen

Sandersdorf-Brehna

Frau Irma Gebauer	am 06.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Gabriele Schmidt	am 06.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Christiane Seik	am 06.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Walther	am 06.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Katscher	am 09.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Christa Matzick	am 11.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Wagner	am 14.11.	zum 70. Geburtstag

Stadt Brehna

Herr Helmut Richter	am 08.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Barbara Wiesner	am 09.11.	zum 80. Geburtstag

Petersroda

Frau Margot Hintzsche	am 08.11.	zum 85. Geburtstag
Herr Hans-Peter Petrasch	am 08.11.	zum 70. Geburtstag

Roitzsch

Herr Kurt Marx	am 13.11.	zum 95. Geburtstag
Frau Margret Bär	am 18.11.	zum 80. Geburtstag

Zscherndorf

Frau Ruth Köhler	am 06.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraut Bauer	am 09.11.	zum 70. Geburtstag
Herr Erhard Winter	am 09.11.	zum 80. Geburtstag

Allgemeine Informationen

Apotheken-Notdienstplan

Donnerstag	04.11.2021	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	05.11.2021	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein; Löwen-Apotheke, Zörbig
Samstag	06.11.2021	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	07.11.2021	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke Gräfenhainchen
Montag	08.11.2021	Turm-Apotheke, Wolfen
Dienstag	09.11.2021	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	10.11.2021	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke Gräfenhainchen
Donnerstag	11.11.2021	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Freitag	12.11.2021	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Samstag	13.11.2021	Nord-Apotheke, Wolfen
Sonntag	14.11.2021	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf; Glück-Auf-Apotheke, Zschornewitz
Montag	15.11.2021	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Dienstag	16.11.2021	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Mittwoch	17.11.2021	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Donnerstag	18.11.2021	Nord-Apotheke, Wolfen
Freitag	19.11.2021	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Gossa; Sittig-Apotheke, Zörbig

Anzeige(n)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.
Tel. (03944) 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Humanas® Brehna
Ambulante Pflege in Brehna
Betreutes Wohnen | Tagespflege
Sie suchen einen ambulanten Pflegedienst? Wir sind gerne für Sie da.
Tel. 034954 - 315000
www.humanas.de

WICHTIGER HINWEIS!

VERBRAUCHSABRECHNUNG 2021 FÜR STROM, ERDGAS UND TRINKWASSER

Liebe Kundinnen und Kunden,

gemeinsam mit Ihnen möchten wir die anstehende Ablesung aller Strom-, Erdgas- und Trinkwasserzähler und Ihre Verbrauchsabrechnung einfach und reibungslos durchführen. Sie erhalten deshalb die folgenden Informationen mit freundlicher Bitte um Berücksichtigung:

- Grundsätzlich erfolgt die **Ablesung** durch Sie selbst, sodass Sie keinen Servicetermin einplanen müssen.
- Die erforderlichen Ablesekarten erhalten Sie bis zum **19. November 2021 per Post**.
- Auf der Ablesekarte sind alle durch Sie abzulesenden Zähler eingetragen, bitte die Zählernummern genau prüfen.
- Sollte die Zählerablesung durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter der Stadtwerke erfolgen, werden Sie rechtzeitig informiert.
- **Als Kundin oder Kunde der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen können Sie Ihre Zählerstände einfach und bequem über das Online-Portal der Stadtwerke mitteilen** (siehe unten).
- Wenn Sie von anderen Lieferanten Strom oder Erdgas beziehen, erhalten Sie ebenfalls eine Ablesekarte. In diesem Fall können Sie das Online-Portal nicht nutzen.
- Bitte befolgen Sie ganz genau die auf den Ablesekarten enthaltenen Hinweise zur Ablesung und Eintragung der Zählerwerte.
- **Ihre ausgefüllte Zählerkarte oder Ihre Online-Meldung muss bis spätestens zum 10. Dezember 2021 bei uns eingegangen sein.**
- Sofern Sie uns keine Zählerstände übermitteln, werden wir Ihren Verbrauch anhand von Vorjahreswerten schätzen.
- Bis spätestens 17. Januar 2022 erhalten Sie Ihre Jahresverbrauchsabrechnung für das Jahr 2021. Die Fälligkeit für Guthaben oder Forderungen ist der 31. Januar 2022.

Auf gute Nachbarschaft!

Online-Portal zur Zählerstandübermittlung:

Beispiele zur Ablesung verschiedener Zählertypen:

Rückfragen zur Ablesung und Abrechnung:

Telefon
03494 38 288

E-Mail
kundenservice.abrechnung@swb-w.de

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe. Ihre Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen Gruppe.

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH
Steinfurther Straße 46 | 06766 Bitterfeld-Wolfen
www.sw-bitterfeld-wolfen.de

Auf gute Nachbarschaft!
STADTWERKE BITTERFELD-WOLFEN GRUPPE

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Keine Eile

Anzeige

Wer hinter einer Stellenanzeige seinen Traumjob vermutet, möchte sich natürlich schnellstmöglich bewerben. Doch große Eile rächt sich schnell in Form von unnötigen Flüchtigkeitsfehlern. Prüfen Sie jedes Bewerbungsschreiben und genauso den Lebenslauf penibel, bevor Sie die Unterlagen versenden! Tippfehler, eine falsche Adresse oder ein verkehrter Ansprechpartner wirken unprofessionell und schlampig. Auch veraltete Daten, eine in der Hektik vergessene Unterschrift oder fehlende Anlagen bedeuten oft das Aus.

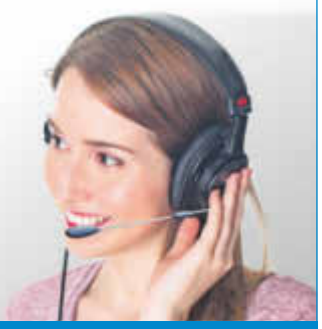
Fit und produktiv im Homeoffice

Anzeige

Der Arbeitsalltag ist mobiler und flexibler geworden. Laut Zahlen des Branchenverbandes Bitkom arbeitete im Dezember 2020 fast jeder zweite Berufstätige in Deutschland zumindest teilweise im Homeoffice. Auch nach der Pandemie rechnen Führungskräfte sowie Beschäftigte mit mehr Flexibilität und verstärkten Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten. Das birgt die Chance, Rhythmus und Umfeld der Berufstätigkeit noch stärker an den eigenen Bedürfnissen anzupassen und somit das Wohlbefinden sowie die Produktivität zu erhöhen. *djd*

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen Sie!



Medienberater

im Verkaufsinnendienst (m/w/d)

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Aufgabenschwerpunkte:
- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Ihr Profil:
- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort **„Bewerbung Verkaufsinnendienst“** per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen Verstärkung (m/w/d)

Umbruch Redaktion Online

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unser Medienhaus in Herzberg (Elster) qualifizierte Mitarbeiter für:
- **Umbruch** – Layout von Text- und Anzeigenseiten
- **Redaktion** – Texterfasser
- **Onlineteam** – Kunden- und App-Support

Ihr Profil:
- idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- geübtes Auge für Rechtschreibung, Typografie und Gestaltung
- teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- gute kommunikative Kompetenzen
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Stichwort **„Bewerbung Umbruch“, „Bewerbung Redaktion“ oder „Bewerbung Onlineteam“** per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Teamfähigkeit ist gefragt

Anzeige

Ein wesentlicher Bestandteil von Stellenanzeigen sind die Anforderungen, die die zukünftigen Arbeitgeber an Jobsuchende haben. Dort werden neben den speziell auf den Job zugeschnittene Fähigkeiten und Qualifikationen auch Persönlichkeitsmerkmale allgemeiner Art aufgelistet. Bestimmte Eigenschaften werden dabei überdurchschnittlich häufig genannt. Besonders gefragt sind derzeit offensichtlich Mitarbeiter, die teamfähig, flexibel und engagiert sind und einen guten Abschluss vorweisen können.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Assistenz der Produktionsleitung (m/w/d)

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Aufgabenschwerpunkte:
- Kalkulation und Planung von Printprodukten für verschiedene Druckverfahren
- Unterstützung der Produktionsleitung bei der Planung und Sicherung der Produktionsabläufe

Ihr Profil:
- Sie sind ein Teamplayer!
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse über Kalkulation und Kostenrechnung
- Ausgeprägtes Organisationstalent
- Kommunikations- und Führungsstärke
- Verantwortungsbewusstsein den Mitarbeitern gegenüber
- Problemlösungskompetenz

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort **„Bewerbung Assistenz PL“** per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum Saisonende!

20 % Rabatt auf die „Wochenpauschale Halbpension“ vom 14. bis 21. November 2021

10% Rabatt auf die „Wochenpauschale Halbpension“ vom 7. bis 14. November 2021

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab 465,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x kleine Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab 187,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab 276,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

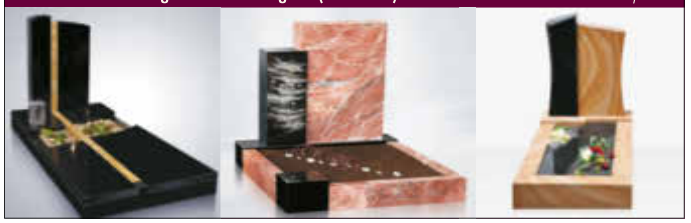
Wir freuen uns auf Sie!

Hilfe in schweren Stunden

Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

SCHÖPFEL Steinmetzbetrieb Brehna

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660



Kleine Räucherei Reichert

Verkauf von Räucherfisch

z. B. Forelle, Rotbarsch, Aal usw.

Partyservice - tel. Vorbestellung erwünscht -

Sebastian Reichert • Schillerstraße 36 • 06796 Brehna • Tel. 0172/7583108

Ab sofort nehme ich Bestellungen für Weihnachten und Silvester an:

Karpfenfilet geschröpft, Karpfen gespalten, Karpfen mit Kopf, Wels, Lachsfilet

Kleine Räucherei Reichert • Räuchertermine: 06.11.21, 04.12.21, 24.12.21, 31.12.21

Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 - 17.00 Uhr

Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

Schröter Bestattungen

Familienbetrieb seit 1987

Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50
Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00
Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Spenden Sie unter www.dkhw.de

Deutsches Kinderhilfswerk

Mein Traumurlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte

17213 Malchow/OT Lenz

☎ 039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Tänzer Pflegedienst in Sandersdorf-Brehna

Auf Wunsch Pflegeberatung nach § 45 SGB XI

Tel. 03493/5167545

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Verhinderungspflege

- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 03493/514565
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
E-Mail: info@pflegetaenzer.de · Internet: www.pflegetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften
„Zur Seniorenstube" in Bitterfeld

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
sowie 20 / 30 / 40 m³
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.
Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.
wie immer zuverlässig vorteilhaft schnell
auch samstags 8 - 12 Uhr
Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
Wolfener Recycling GmbH
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
e-mail: info@wolfener-recycling.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Susanne Habel

06792 Sandersdorf-Brehna
OT Heideloh
Feldrain 3
Susanne.Habel@vlh.de
☎ 03493/6 05 79 46

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!

Wir beraten Sie gerne!

WITTICH MEDIEN
WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin
Kerstin Zehrt berät Sie gerne.
0171 4844716 | kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Betreutes Wohnen | Tagespflege | Ambulanter Pflegedienst

Ein Haus voller Leben
Gemeinsam füreinander da.

» Tagespflege
» Appartements für 1 - 2 Personen

Ihre Wohnung
» Fußbodenheizung
» elektrische Rollos/ Insektenschutz
» Einbauküche in jeder Wohnung
» Nutzung aller Gemeinschaftsbereiche, wie Bibliothek und Café
» Nutzung der Gartenanlage
» Blick auf den See
» großzügiger Balkon/ Terrasse
» lichtdurchfluteter Wohnraum

Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Antje Kelle

Telefon: 03493 / 514 099-0
E-Mail: antje.kelle@curacordis.de

YouTube

Kontakt: **Cura Cordis PflegeKonzept GmbH**
„Haus LieSEElotte"
Lieselotte-Rückert-Str. 32
06792 Sandersdorf-Brehna

geöffnet: Mo - Fr 8 - 16 Uhr

Telefon: 03493 / 514 099 0
E-Mail: info@curacordis.de
Web: www.curacordis.de

Cura cordis
Cura cordis PflegeKonzept GmbH